



Verschieber*in

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter <https://www.berufeerleben.at/berufe/1189>

Berufsbeschreibung

Verschieber*innen arbeiten für Bahngesellschaften (z. B. Österreichische Bundesbahnen - ÖBB) und führen Verscharbeiten, wie Bremsen, Kuppeln und Sichern von Wagen durch. Sie "zerlegen" Zuggarnituren und stellen sie zu neuen Garnituren zusammen. Sie bedienen sicherungstechnische Anlagen, wie Weichen und ähnliche Einrichtungen und bewegen sich vor allem im Gleisbereich. Bei ihrer Arbeit haben sie Kontakt zu ihren Berufskolleg*innen sowie zu verschiedenen Fach- und Hilfskräften des Bahnbetriebes.

Anforderungen

Körperliche Anforderungen:

- gute körperliche Verfassung
 - gute Reaktionsfähigkeit
 - gutes Hörvermögen
 - gutes Sehvermögen
 - Wetterfest
- Fachkompetenz:
- gute Deutschkenntnisse
 - handwerkliche Geschicklichkeit

Sozialkompetenz:

- Kommunikationsfähigkeit

Selbstkompetenz:

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Sicherheitsbewusstsein

Weitere Anforderungen:

- Risikobewusstsein

Methodenkompetenz:

- Koordinationsfähigkeit

Tätigkeiten und Aufgaben

- Verschiebewegungen durchführen
- Wagen mittels Handbremse bzw. Hemmschuhen abbremmen
- Personen- und Güterwagen kuppeln
- Übergänge bei Reisezugwagen herstellen
- Wagentüren schließen
- ortsfeste Signale und den Verschiebeweg beachten
- Funkgespräche führen
- stehende Fahrzeuge sichern
- Vorheizanlagen bedienen
- Sicherungsmittel ordnungsgemäß versorgen
- Eisenbahnkreuzungen sichern und bewachen
- Signalmittel bedienen
- Wagentypen handschriftlich bzw. EDV-mäßig erfassen
- ortsbediente Weichen stellen
- Weichenreinigung durchführen
- Bremsproben durchführen
- Zusatzaufgaben wie z. B. Weichenreinigung, Streudienst und Schneeräumung wahrnehmen